

Vortrag: 3219	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Aarts Martinus, Herisau

Am Obersee

Robert Oesch

Tonkultur Durchwegs getrübt und dünn.

Blastechnik

Treffsicherheit Viele "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Vorsichtig und unsicher, klebrig.
Intonation Ungetrübt.

Interpretation I

Dynamik Zu wenig ausgeschöpft, ohne Höhepunkte.
Phrasierung Passend, nachvollziehbar.
Artikulation Wenig variabel, eintönig.

Interpretation II

Metrik Teilweise erkennbar, teilweise aber auch verzogen.
Rhythmik Öfters leicht gestört, Mittelteil ungenau.
Agogik Wenig Spannung.
Tempo (Zeit) Gefällig gewählt. Mit 2' 26" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Dein Vortrag will heute nicht so recht gelingen. Mit mehr Risiko und einer ausgeprägteren Gestaltung wäre viel mehr möglich.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3155	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Aebi Markus, Reinach BL

*D'r Weidwäg us
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur Angenehm, aber leicht "chudrig".

Blastechnik

Treffsicherheit Ordentlich, kleine Unsicherheiten sind jedoch unüberhörbar.
Beweglichkeit Erfreulich, aber teilweise etwas harzig.
Intonation Angenehm, obere Lagen leicht gepresst.

Interpretation I

Dynamik Recht abwechslungsreich gestaltet.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Sinnvoll gestaltet.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Meistens exakt.
Agogik Recht gut gestaltet.
Tempo (Zeit) Mit 2'34 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Recht guter Vortrag, auf Sicherheit geblasen. Mut zu mehr Risiko.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3033	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Aeschimann Marianne, Môtiers NE

*Von der Alp(-)Horn
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur

Während dem ganzen Vortrag matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit

Mit Schwierigkeiten.

Beweglichkeit

Mehr oder weniger gut.

Intonation

Weitgehend rein.

Interpretation I

Dynamik

Passend, aber wenig forte.

Phrasierung

Durchwegs passende Gliederung.

Artikulation

Abwechslungsarm.

Interpretation II

Metrik

Meist gut vernehmbar.

Rhythmik

Zum Teil unklar.

Agogik

Zu wenig ausgeschöpft.

Tempo (Zeit)

Mit 2' 29" erreicht.

Musikalischer Ausdruck

Ein gefälliger Vortrag. Die sehr feinen piani sind uns positiv aufgefallen. Dem dynamischen und agogischen Bereich kann noch mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Bemerkungen

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3034	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Aeschimann Pierre-André, Môtiers NE

**Gäge-n-Aabe
Hans-Jürg Sommer**

Tonkultur Matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Durchwegs viele "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit In den oberen Lagen klebrig und vorsichtig.
Intonation Zum Teil schwankend und unrein.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf. Strahlende forti werden vermisst.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Ausschliesslich stilgerecht und vielfältig.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Exakt und einwandfrei.
Agogik Spannung spärlich und wenig ausgeprägt, ritardandi gelungen.
Tempo (Zeit) Mit 2' 36" gut erreicht.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag wirkt etwas verhalten. Versuche mehr Spannung und Höhepunkte in den Vortrag zu bringen.

Bemerkungen

Juror(in): Burri Esther

Vortrag: 3070	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Arm Walter, Zweisimmen

Geissenreihen
Hans-Jürg Sommer

Tonkultur Ist etwas hell und wir vernehmen Blähtöne.

Blastechnik

Treffsicherheit Erfreulich und beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit In allen Lagen wendig und locker.
Intonation Exakt, Haltetöne werden nachgedrückt.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Stilgerecht, passend zum Vortrag.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Exakt.
Agogik Gut dosiert, erfreulich gelungen.
Tempo (Zeit) Mit 2'41" erfüllt und gut gewählt.

Musikalischer Ausdruck Schöner Vortrag, abwechslungsreich. Blähtöne und nachgedrückte Töne stören.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 3417	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Bachmann Walter, Eggiwil

*Gruss vom Hahnenmoospass
Anton Wicky*

Tonkultur Leicht "chudrig" und wenig füllend.

Blastechnik

Treffsicherheit Kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar.
Beweglichkeit Besonders im Mittelteil recht wendig und locker.
Intonation Mehrere Unreinheiten.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Präzis.
Rhythmik Sehr ausgewogen.
Agogik Weitgehend passend.
Tempo (Zeit) Zeit 3'02

Musikalischer Ausdruck Mutig und mit viel Risiko vorgetragen, lebhaft, jedoch mit einigen blastechnischen Mängeln.

Bemerkungen

Juror(in): Müller Roland

Vortrag: 3071	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Bähler Walter, Horgen

*Im Heugade s'Grüsch
Walter Bähler*

Tonkultur Bekömmlich und solide, zunehmend matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Ordentlich, später nicht mehr überzeugend.
Beweglichkeit Verkrampt und schwerfällig.
Intonation Tolerierbar, aber schwankend.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, später sogar langweilig.
Phrasierung Wenig überzeugend und stückhaft.
Artikulation Unterschiedslos und ungepflegt.

Interpretation II

Metrik Unregelmässig und unsicher.
Rhythmik Unkontrolliert und zum Teil ungenau.
Agogik Nur in Ansätzen, spannungsarm.
Tempo (Zeit) Mit 2' 06" zu kurz!

Musikalischer Ausdruck Durchwegs fehlt die musikalische Spannung. Hier fehlt eine grosse Prise Gewürzmischung.

Bemerkungen Wegen der zu kurzen Spieldauer (Minstdauer = 2' 20"), müssen leider 3 Strafpunkte notiert werden!

Juror(in): Kolly Gilbert

Vortrag: 4005	Kategorie: BE	Unterverband NWSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Baumann Peter, Laupersdorf

**Chömi-Späck
Hermann Studer**

Tonkultur Kultiviert und voluminös.

Blastechnik

Treffsicherheit Ausgezeichnet.
Beweglichkeit Beeindruckend.
Intonation Absolut rein.

Interpretation I

Dynamik Abwechslungsreich.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Präzis.
Rhythmik Exakt und ausgewogen.
Agogik Spannungsgeladen.
Tempo (Zeit) Mit 1' 38" erreicht. Angenehm und gefällig.

Musikalischer Ausdruck Lüpfiger, interessanter Vortrag, schmeckt nach mehr Chömi-Späck.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 4025	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Baumgartner Kurt, Lyss

**Sennentuntschi
Hans-Jürg Sommer**

Tonkultur

Zu Beginn klarer und heller Klang. Nach der Mitte in f-Stellen "klirrend".

Blastechnik

Treffsicherheit

Am Anfang ordentlich und solide. Zunehmende, kleine Unsicherheiten und Streifer. Gegen Schluss sprechen einzelne Töne nicht mehr an, wird dann aber wieder sicherer.

Beweglichkeit

Erfreulich flexibel, mit gewissem Risiko.

Intonation

Durchwegs recht rein und ungetrübt. In der Mitte Halteton getrübt.

Interpretation I

Dynamik

Sehr gelungene Gestaltung, abwechslungsreich.

Phrasierung

Vortrag wird klar gegliedert.

Artikulation

Vielfältig und wirkungsvoll wird gestaltet.

Interpretation II

Metrik

Durchwegs markant und exakt.

Rhythmik

Präzis und korrekt ertönt die Melodie.

Agogik

Herrlich und natürlich ist die Gestaltung.

Tempo (Zeit)

Schöne Tempiwechsel. Spieldauer: 2' 37".

Musikalischer Ausdruck

Mit Risikofreude wird ein abwechslungsreicher und interessanter Vortrag dargeboten. Die Töne, die für kurze Zeit nicht ansprechen, stören nicht wirklich.

Bemerkungen

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3255	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Berger Markus, Burgistein-Station

**Seebärgsee
Robert Oesch**

Tonkultur	Wirkt durchwegs glanzlos und gepresst.
------------------	--

Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar, langer Aussetzer kurz vor Schluss.
<i>Beweglichkeit</i>	Vorsichtig und unsicher.
<i>Intonation</i>	Durchwegs mehrere Unreinheiten.

Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Nur mehr oder weniger mf, Spannweite nicht ausgeschöpft.
<i>Phrasierung</i>	Ausnahmslos klar gegliedert und nachvollziehbar.
<i>Artikulation</i>	Abwechslungsreich und meistens passend.

Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Durch viele Anhänger undeutlich und ungenau.
<i>Rhythmik</i>	Etwas unregelmässig.
<i>Agogik</i>	Ausschliesslich passend und gelungen.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Zeit 3'21; Tempo durchwegs zähflüssig und harzend.

Musikalischer Ausdruck	Ein Vortrag ohne Höhepunkte und mit vielen Unsicherheiten.
-------------------------------	--

Bemerkungen	
--------------------	--

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 4109	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Bihr Karin, Bäretswil

**Am See
Flurin Caduff**

Tonkultur Glanzlos und gepresst, matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Ordentlich, aber etliche "Streifer".
Beweglichkeit Vorsichtig und unsicher.
Intonation Kleine Trübungen unüberhörbar.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, spärlich und eintönig.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Teilweise erkennbar.
Rhythmik zum Teil ungenau.
Agogik Keine Spannung, nicht überzeugend.
Tempo (Zeit) Mit 2'31 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Zaghafte und ängstliche Haltung des Vortragenden. Es fehlt an Schwung und Aussagekraft.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3288	Kategorie: AE	Unterverband WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Bosson René, Rue

*Beim Badkapälli am Schwarzsee
Max Sommer*

Tonkultur

Bekömmlich und solide, Hochlagen leicht gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit

1. Teil recht ordentlich, 2. Teil etliche "Streifer".

Beweglichkeit

Wendig und locker.

Intonation

Meistens sauber.

Interpretation I

Dynamik

Nur mehr oder weniger mf, ohne Höhepunkte.

Phrasierung

Klar gegliedert und nachvollziehbar.

Artikulation

Passend gestaltet.

Interpretation II

Metrik

Meistens richtig.

Rhythmik

Zum Teil ungenau und holprig.

Agogik

Nicht überzeugend, nur in Ansätzen.

Tempo (Zeit)

Mit 2'41 erreicht. Tempo angenehm.

**Musikalischer
Ausdruck**

Angenehm hörbare Glockenschläge. Für einen Vollerfolg muss der Dynamik und Agogik mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3171	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Brupbacher Albert, Meilen

Bi de Sulzflueh
René Ganz

Tonkultur Strahlend und klangvoll.

Blastechnik

Treffsicherheit Wenig "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Gewandt und mühelos.
Intonation Rein und tadellos.

Interpretation I

Dynamik Passend, aber wenig forti.
Phrasierung Passende Gliederung und spannungsvoll.
Artikulation Abwechslungsreich und sinnvoll.

Interpretation II

Metrik Korrekt
Rhythmik Klar und ausgewogen.
Agogik Natürlich, gut dosiert.
Tempo (Zeit) Mit 3'07 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Sehr schöner Vortrag mit viel Spannung und Herz vorgetragen.

Bemerkungen

Juror(in): Ziörjen Dominik

Vortrag: 3030	Kategorie: BE	Unterverband ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Bühler Walter, Gisikon

*Uebermut
Hermann Studer*

Tonkultur	Rau und luftig.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar, zum Teil erfreulich.
<i>Beweglichkeit</i>	Tief lagen klebrig.
<i>Intonation</i>	Getrübt in unteren Lagen.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Gepflegt, aber wenig Höhepunkte und nur Echodynamik, strahlendes Forte fehlt.
<i>Phrasierung</i>	Sinnfällig und passend.
<i>Artikulation</i>	Ausgereift, zum Teil zu einförmig.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Deutlich und gekonnt.
<i>Rhythmik</i>	Präzis.
<i>Agogik</i>	Gut dosiert, stellenweise nur in Ansätzen.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Zeit: 1'35; Tempo gut gewählt.
Musikalischer Ausdruck	Der Vortrag wirkt eher zögerlich und vermag durch die luftigen Interpretationen zu wenig mitzureissen.
Bemerkungen	

Juror(in): Steiner Bruno

Vortrag: 3029	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Bühler Walter, Gisikon

*Engisteiner
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur	Angenehm, schön, aber wenig strahlend.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Beachtlich, nur wenige "Streifer", sehr schöne g".
<i>Beweglichkeit</i>	Wendig und locker, in tiefen Lagen jedoch eher schwerfällig.
<i>Intonation</i>	Sehr rein, nur wenige kleine Schwankungen.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Passend, aber wenig Forti.
<i>Phrasierung</i>	Passende Gliederung, ausser in den Sechzehntel-Passagen leicht verzogen.
<i>Artikulation</i>	Variabel.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Klar erkennbar, nachvollziehbar, in den Sechzehntel-Passagen undeutlich.
<i>Rhythmik</i>	Ausgewogen, im 2. Teil teilweise hinkend.
<i>Agogik</i>	Angemessen, aber wenig ausgeprägt.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Zeit 2'30, Tempo gut gewählt.
Musikalischer Ausdruck	Gefällige Interpretation. Mit mehr Risiko könnten Spannung und Überzeugung noch verbessert werden.
Bemerkungen	

Juror(in): Baumann Peter

Vortrag: 3015	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Burkhalter Nina, Kirchlindach

s'Schwyzers Heimweh
A.L. Gassmann

Tonkultur Wohlklingend und getragen.

Blastechnik

Treffsicherheit Wenig "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Leichtfüssig während dem ganzen Vortrag.
Intonation Mehr oder weniger rein.

Interpretation I

Dynamik Beeindruckend ist der Crescendoaufbau von A bis Z.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Passend gewählt.

Interpretation II

Metrik Durchwegs exakt.
Rhythmik Ausschliesslich genau.
Agogik Gelungen und erfreulich.
Tempo (Zeit) Mit 3' 15" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Ein sehr schöner Vortrag! Dynamisch und agogisch wird wunderbar musiziert.

Bemerkungen

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3418	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Christen Martin, Röthenbach

**Bätzytlöggli
Josef Studer**

Tonkultur	Hochlagen etwas eng, jedoch lieblich und tragend.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Wenig "Streifer" und Unsicherheiten, daneben erfreulich solide.
<i>Beweglichkeit</i>	Wird mit zunehmender Dauer eleganter und sehr flexibel.
<i>Intonation</i>	Einwandfrei.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Sehr gelungene Gestaltung voller Höhepunkte.
<i>Phrasierung</i>	Passend und klar gegliedert.
<i>Artikulation</i>	Gepflegt, abwechslungsreich mit wirkungsvollen Akzenten.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Korrekt und klar erkennbar dargestellt.
<i>Rhythmik</i>	Einwandfrei und sehr ausgewogen.
<i>Agogik</i>	Tief empfunden und angemessen spannungsvoll.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Mit 2' 45" erreicht. Gefällig und interessant variiert.
Musikalischer Ausdruck	Gut gestalteter Vortrag, mit Risikobereitschaft dargeboten.
Bemerkungen	

Juror(in): Frehner Paul

Vortrag: 3126	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Däppen Daniel, Horgen

*Martina
Daniel Däppen*

Tonkultur	Matt und wenig tragend, Hochlagen grell.
------------------	--

Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Stolpernd, zunehmend etwas sicherer.
<i>Beweglichkeit</i>	Tastend, vorsichtig.
<i>Intonation</i>	Rein.

Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Gepflegt, aber wenig Höhepunkte.
<i>Phrasierung</i>	Passende Gliederung.
<i>Artikulation</i>	Variabel.

Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Teilweise erkennbar.
<i>Rhythmik</i>	Meist genau, wegen der Hänger teilweise holprig.
<i>Agogik</i>	Nicht überzeugend, wenig Spannung.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Langfädig. Spieldauer: 2' 57".

Musikalischer Ausdruck	Dem Vortrag fehlen Spannung und Höhepunkte.
-------------------------------	---

Bemerkungen	
--------------------	--

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3361	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Disch - Rimann Balthasar, Winterthur

*Dr Riedbacher
Paul Meier*

Tonkultur Etwas luftig, Töne werden nachgedrückt.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Ein wenig träge.
Intonation Rein und ungetrübt.

Interpretation I

Dynamik Abwechslungsreich und aussagekräftig.
Phrasierung Schöne Phrasierungsbögen.
Artikulation Passend und stilgerecht.

Interpretation II

Metrik Zum Teil schwer erkennbar.
Rhythmik Klar.
Agogik Wenig ausgeprägt und ermüdend.
Tempo (Zeit) Mit 2'34 erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Sicherer Vortrag, agogisch wird aber zu wenig frisch und zu vorsichtig gestaltet.

Bemerkungen

Juror(in): Ziörjen Dominik

Vortrag: 4106	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Domide Marianne, Uster

Im Bärwald
Robert Oesch

Tonkultur

Strahlend und klangvoll, zunehmend lieblich und tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit

Gekonnt zu Beginn, gegen Schluss zunehmende, kleine Unsicherheiten.

Beweglichkeit

Erfreulich, gelegentlich ein wenig vorsichtig und unsicher.

Intonation

Sauber, in Hochlagen ab e" zu wenig Stütze.

Interpretation I

Dynamik

Abwechslungsreich und bemerkenswert.

Phrasierung

Vorbildlich und überzeugend.

Artikulation

Sehr schöne staccati.

Interpretation II

Metrik

Im Mittelteil markant.

Rhythmik

Ansatzweise holprig.

Agogik

Häufig schöner Aufbau, sonst spärlich.

Tempo (Zeit)

Mit 3' 08" gut erreicht, ansonsten eher zu langsam.

Musikalischer Ausdruck

Der Bärwald wird uns lieblich und gekonnt vorgetragen.

Bemerkungen

Juror(in): Jaun Markus

Vortrag: 3266	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	-------------------	-----------

Fankhauser Ernst, Bollodingen

Seeblick
Fritz Mühlematter

Tonkultur	Matt und wenig tragend, obere Lagen dünn.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Etliche "Streifer" und Hänger wirken störend.
<i>Beweglichkeit</i>	Beginn harzig, 2. Teil lockerer.
<i>Intonation</i>	Obere Lagen gedrückt und leicht zu tief.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Recht gut gestaltet.
<i>Phrasierung</i>	Klar gegliedert.
<i>Artikulation</i>	Ansprechend und passend.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Gut vernehmbar, richtig.
<i>Rhythmik</i>	Start etwas ungenau, sonst korrekt.
<i>Agogik</i>	Etwas überhastet.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Mit 2'17 zu kurz (1 Strafpunkt)
Musikalischer Ausdruck	Durchwegs fehlt die musikalische Spannung, eine ausgeprägtere Gestaltung würde den Vortrag aufwerten.
Bemerkungen	Ohne den Zeitfehler hätte es für die höhere Klasse gereicht. Schade.

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3411	Kategorie: BE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Feuz Albert, Mürren

*Äplersunntig
Hermann Studer*

Tonkultur Durchwegs chächer Büchelton.

Blastechnik

Treffsicherheit Ausschliesslich einwandfrei sicher.
Beweglichkeit Gewandt und elegant.
Intonation Zu jeder Zeit tadellos und einwandfrei.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf.
Phrasierung Einwandfrei und klar gegliedert.
Artikulation Der tänzerische Teil jodlerisch und jutzig.

Interpretation II

Metrik Präzis und klar erkennbar.
Rhythmik Absolut klar und korrekt.
Agogik Dauernd geniesserisch und spannungsvoll.
Tempo (Zeit) Mit 1'42 erreicht; Tempo treffend.

Musikalischer Ausdruck Schöner Büchelvortrag mit kleinen "Streiferli", die aber nicht störend wirken.

Bemerkungen

Juror(in): Burri Esther

Vortrag: 3412	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Feuz Albert, Mürren

uf em Almihubel
Albert Feuz

Tonkultur

Warm und sehr gut tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit

Durchwegs viele "Streifer" und Unsicherheiten.

Beweglichkeit

In allen Lagen wendig und locker.

Intonation

Am Anfang mehrere Unreinheiten, zunehmend sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik

Nur mehr oder weniger mf, ohne Höhepunkte.

Phrasierung

In allen Teilen anschaulich und bildhaft.

Artikulation

Durchwegs etwas eintönig. Risikolos.

Interpretation II

Metrik

Zu jeder Zeit ordentlich und zutreffend.

Rhythmik

Vorwiegend genau und korrekt.

Agogik

Weitgehend nur in Ansätzen gestaffelt.

Tempo (Zeit)

Zeit 3'07; Tempo wirkt langfädig und harzend.

Musikalischer Ausdruck

Der Vortrag könnte mit mehr Mut zum Risiko in Dynamik und Agogik stark an Wert gewinnen.

Bemerkungen

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 3277	Kategorie: BE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Frehner Paul, Küssnacht

*En Ardlige
Paul Frehner*

Tonkultur Spannungsgeladen, von kultiviert und voluminös bis "chäch" und geräumig.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Sehr flexibel, gewandt und virtuos.
Intonation Sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik Beeindruckend und bemerkenswert.
Phrasierung Klar und passend gegliedert.
Artikulation Abwechslungsreich, ganzes Spektrum durchgespielt.

Interpretation II

Metrik Erkennbar und zutreffend.
Rhythmik Bestechend, verrückt, aber passend.
Agogik Geniesserisch, ardig logisch.
Tempo (Zeit) Mit 1'31 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Ein "Ardliger", wie er im Büchlein steht".

Bemerkungen

Juror(in): Baumann Peter

Vortrag: 3278	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Frehner Paul, Küssnacht

*Je nach Wätter
Paul Frehner*

Tonkultur Hell und klar, teilweise dumpf und verhalten.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Wendig und locker in allen Lagen.
Intonation Sehr rein.

Interpretation I

Dynamik Passend, aber wenig forti.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Angepasst und jodlerisch.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Sehr ausgewogen.
Agogik Wenig ausgeprägt, es dürfte noch mehr Spannung aufgebaut werden.
Tempo (Zeit) Mit 2'56 gut gewählt.

Musikalischer Ausdruck Ein gelungener Vortrag mit einem deutlich hörbaren Wetterumschlag im Mittelteil.

Bemerkungen

Juror(in): Baumann Peter

Vortrag: 3014	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Frey - Rychiger Peter E., Steffisburg

**Am Seebärgsee
Lukas Schmid**

Tonkultur

Warm und sehr gut tragend, zunehmend getrübt und dünn.

Blastechnik

Treffsicherheit

Beachtlich, nur wenige "Streifer". Gegen Schluss viele Mängel und wenig sicher.

Beweglichkeit

Tastend und zaudernd.

Intonation

Sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik

Nur mehr oder weniger mf und sehr dezent, fast scheu.

Phrasierung

Klar gegliedert und passend.

Artikulation

Einförmig, wenig variabel.

Interpretation II

Metrik

Unklar und unregelmässig.

Rhythmik

Teilweise hinkend.

Agogik

Keine Spannung.

Tempo (Zeit)

Mit 3' 07" etwas lang. Teilweise schleppend und zähflüssig.

Musikalischer Ausdruck

Der Vortrag wirkt flach und gepresst. Hier fehlt der nötige Schwung.

Bemerkungen

Juror(in): Kolly Gilbert

Vortrag: 3220	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Frick Toni, Urnäsch

*Im Müliacher
Bernhard Wichser*

Tonkultur Dumpf und verhalten, in den Hochlagen glanzlos und gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit Kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar.
Beweglichkeit Klebrig, schwerfällig.
Intonation Schwankend.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, zeitweise keine Gestaltung.
Phrasierung Wenig überzeugend.
Artikulation Abwechslungsarm, wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Unregelmässig, verschwommen.
Rhythmik Zum Teil ungenau.
Agogik Wenig Spannung, fast ohne Gestaltung.
Tempo (Zeit) Mit 2' 34" erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Zu vorsichtig wird musiziert. Die Freude am Alphornspiel kommt nur bedingt zum Ausdruck.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3221	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Frick Walter, Urnäsch

*A der Sunnsite
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur Matt und wenig tragend, Hochlagen dünn.

Blastechnik

Treffsicherheit Kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar.
Beweglichkeit Vorsichtig und unsicher.
Intonation Schwankend, Schlusstöne fallend.

Interpretation I

Dynamik Zu wenig ausgeschöpft, ohne Höhepunkte.
Phrasierung Passend, klar gegliedert.
Artikulation Hart, ohne Bindungen, eintönig.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar, ordentlich.
Rhythmik Ausgewogen, richtig.
Agogik Wenig Spannung, nicht überzeugend.
Tempo (Zeit) Mit 2" 34" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Die Melodie ist etwas zu vorsichtig dargeboten, immer mit der Angst im Hinterkopf es könnte etwas schief gehen.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3003	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Galle Gerhard, 60435 Frankfurt a.M.

Im Bärgwald
Robert Oesch

Tonkultur Ist sehr matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Ist beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Ist wendig und locker in allen Lagen.
Intonation Ist schwankend, vor allem die Schlusstöne der einzelnen Sätzli.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf bis f.
Phrasierung Ist klar gegliedert.
Artikulation Ist zu einförmig, ohne Abwechslung.

Interpretation II

Metrik Ist erkennbar.
Rhythmik Ist ausgewogen.
Agogik Nicht überzeugend und wenig ausgeprägt.
Tempo (Zeit) Zeit mit 2'49 erfüllt, jedoch wenig Abwechslung.

Musikalischer Ausdruck Es wird recht sicher geblasen, aber die Gestaltung geht vergessen.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 4039	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Germann Hans Ulrich, Brügg

**Uf der Gumme
Ueli Schori**

Tonkultur Am Anfang matt und wenig tragend, wird aber zunehmend heller. Gegen Ende Haltetöne zittrig und verhalten.

Blastechnik

Treffsicherheit Zu Beginn erfreulich und solide, dann vereinzelt Streifer. Die p-Töne sprechen schlecht an.
Beweglichkeit In der Einleitung und im 1. Teil mühelos und locker, dann zunehmend unsicher.
Intonation In Haltetönen kleine Trübungen unüberhörbar.

Interpretation I

Dynamik Gut gelungene Gestaltung. Abwechslungsreich und wohldosiert.
Phrasierung Zum Teil nicht nachvollziehbar, verzogene Gliederung.
Artikulation Sauber und gepflegt.

Interpretation II

Metrik Unsicher und zum Teil schwer erkennbar.
Rhythmik Teilweise unklar und ungenau.
Agogik Nur in Ansätzen zu spüren.
Tempo (Zeit) Etwas langfädig. Mit 3' 04" gut erreicht.

Musikalischer Ausdruck Die Melodie wird klar und sauber vorgetragen. Leider wird die ganze Gestaltung vernachlässigt.

Bemerkungen

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3002	Kategorie: AE	Unterverband EJV	Klasse: 3
---------------	---------------	------------------	-----------

Germano Pietro, ITALIA

**Ginella
Pietro Germano**

Tonkultur Matt und wenig tragend, zunehmend glanzlos und gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit Vor allem in Hochlagen viele Mängel.
Beweglichkeit Vielfach tastend.
Intonation Korrekt und sauber.

Interpretation I

Dynamik Einförmig, nur mehr oder weniger mf.
Phrasierung Grösstenteils unverständlich.
Artikulation Zu Beginn variabel, zunehmend unjodlerisch.

Interpretation II

Metrik Wegen den vielen Streifern schwer erkennbar.
Rhythmik Mehrheitlich ausgewogen.
Agogik Von A bis Z spärlich, keine Spannung.
Tempo (Zeit) Mit 2' 33" erreicht, weitgehend eintönig.

Musikalischer Ausdruck Dem Vortrag fehlt eine klare Aussage! Mit dem verkrampften und flüchtigen Alphornspiel ist heute keine bessere Klassierung möglich.

Bemerkungen

Juror(in): Jaun Markus

Vortrag: 3001	Kategorie: BE	Unterverband EJV	Klasse: 4
---------------	---------------	------------------	-----------

Germano Pietro, ITALIA

*Stägali uf ond Stägali ab
Urs Patscheider*

Tonkultur Fiebrig, glanzlos und gepresst, "chudrig" und wenig füllend.

Blastechnik

Treffsicherheit Mit Schwierigkeiten, mühsam suchend.
Beweglichkeit Verkrampt, hohe Lagen mit viel Mühe.
Intonation Hohe Lagen unsauber, "g" immer zu tief.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, ohne Varianten.
Phrasierung Wenig überzeugend.
Artikulation Eintönig und unpassend.

Interpretation II

Metrik Schwer erkennbar.
Rhythmik Ungenau und holprig.
Agogik Ohne Gestaltung.
Tempo (Zeit) Mit 1'52 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Ein nicht ausgereifter Vortrag, der unter blastechnischen Mängeln leidet und vom Festfieber geprägt wird. Mit letzter Kraft den Schlusston erreicht. Nichts aber auch gar nichts wollte passen. Kopf hoch, beim nächsten Mal gelingt es besser.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3132	Kategorie: BE	Unterverband WSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Gilli Alois, Tentlingen

E Gruess us Tentlinge
Alois Gilli

Tonkultur	Hell und klar ertönt der Büchel.
------------------	----------------------------------

Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Einwandfrei sicher wird musiziert. Es sind wenig "Streifer" und Unsicherheiten zu vermerken.
<i>Beweglichkeit</i>	Sehr flexibel und gewandt.
<i>Intonation</i>	Meist einwandfrei und sauber. Einzelne Töne in den Hochlagen erklingen etwas zu tief.

Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Sehr gelungene Gestaltung, kurzweilig, schöne Echo.
<i>Phrasierung</i>	Deutlich vernehmbar wird die Melodie gegliedert.
<i>Artikulation</i>	Wird wirkungsvoll und jodlerisch eingesetzt.

Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Durchwegs deutlich und korrekt.
<i>Rhythmik</i>	Sehr präzise und genau wird gespielt.
<i>Agogik</i>	Geniesserisch und erfreulich ist die Gestaltung.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Gute Wahl. Mit 1' 40" erreicht.

Musikalischer Ausdruck	Mit schönem Büchelton wird die Melodie lüpfig, spielerisch und leicht dargeboten.
-------------------------------	---

Bemerkungen	
--------------------	--

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3032	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Gurtner Walter, Toffen

Am Bettmersee

Lukas Schmid

Tonkultur Zu Beginn angenehm und kräftig, später "chudrig" und wenig füllend.

Blastechnik

Treffsicherheit Anfangs ordentlich, zunehmend vorsichtig und unsicher.
Beweglichkeit Zu Beginn vorsichtig und unsicher, zum Teil erfreulich.
Intonation Rein, in Hochlagen gedrückt.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, ohne Höhepunkte.
Phrasierung Passend, nachvollziehbar.
Artikulation Abwechslungsreich, sinnvoll.

Interpretation II

Metrik Teilweise erkennbar, zunehmend besser.
Rhythmik Ausgewogen, aber zum Teil ungenau.
Agogik Es wird wenig Spannung aufgebaut.
Tempo (Zeit) Mit 2' 52" etwas lang.

Musikalischer Ausdruck Mit einer ausgeprägteren musikalischen Gestaltung würde der Vortrag viel mehr leben.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3060	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Hartmeier Max, Aarau

**Fryburger Chuereihe
Volksweise**

Tonkultur Verhalten und ohne Fülle.

Blastechnik

Treffsicherheit Am Anfang ordentlich, zunehmend nachlassend, mit vielen Unsicherheiten.
Beweglichkeit Vorwiegend vorsichtig und unsicher.
Intonation Sauber und sehr rein.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, ohne Höhepunkte.
Phrasierung Deutlich vernehmbar und nachvollziehbar.
Artikulation Mehrheitlich eintönig und wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar und gut vernehmbar.
Rhythmik Mehrheitlich korrekt und richtig.
Agogik Ansatzweise gelungen.
Tempo (Zeit) Mit 2'40 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Auf Sicherheit bedachter Vortrag mit wenig Höhepunkten.

Bemerkungen

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 3125	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Hausmann Michael, Horgen

Bim Hornbacher
Michael Hausmann

Tonkultur Leicht kratzig und mit wenig Resonanz wird vorgetragen. Wir hören etwas viel Luft im Ton.

Blastechnik

Treffsicherheit Zu Beginn ordentlich und solide, dann zunehmend störende Streifer, vor allem im f.
Beweglichkeit Am Anfang erfreulich, wird nach der Mitte der Melodie klebrig und harzig.
Intonation Zuerst wird rein und ungetrübt musiziert, dann schleichen sich einige Unreinheiten ein.

Interpretation I

Dynamik Ist abwechslungsreich, doch fehlen schöne, glanzvolle Höhepunkte.
Phrasierung Bis in die Mitte des Vortrages wird klar gegliedert, dann wird es etwas unverständlich.
Artikulation Ist eher abwechslungsarm, wenig variabel. Meist wird in Legato musiziert.

Interpretation II

Metrik Anfänglich gut vernehmbar, zunehmend ungenau.
Rhythmik Wirkt zum Teil wegen blastechnischen Mängel etwas ungenau.
Agogik Wenig ausgeprägt, nur in Ansätzen.
Tempo (Zeit) Gut gewählt. Mit 2' 41" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Klar und verständlich beginnt Dein Vortrag. Zunehmend leidet die Melodie durch die blastechnischen Mängel, sie wird unverständlich.

Bemerkungen

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3414	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Hengartner Toni, Neukirch-Egnach

Frühlingserwachen
Toni Hengartner

Tonkultur Voller, eher chächer Klang.

Blastechnik

Treffsicherheit Überwiegend gekonnt und sicher.
Beweglichkeit Elegant, einmal zwischendurch unsicher.
Intonation Zu jeder Zeit einwandfrei.

Interpretation I

Dynamik Durchwegs sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung In klare und logische Sätze unterteilt.
Artikulation Vielfältig und wirkungsvoll.

Interpretation II

Metrik Präzis und klar erkennbar.
Rhythmik Richtig und korrekt.
Agogik Spannungsvoll gestaltet.
Tempo (Zeit) Mit 2'45 erreicht. Sehr schöne Tempowechsel.

Musikalischer Ausdruck Ein gekonnt gestalteter Vortrag, der zu überzeugen vermag.

Bemerkungen

Juror(in): Christen Martin

Vortrag: 3170	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Hiltbrunner Jörg, Oetwil am See

*I der Losenegg
Hans Gehriger*

Tonkultur Matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Mehr oder weniger im ganzen Vortrag viele Unsicherheiten.
Beweglichkeit Durchwegs vorsichtig und unsicher.
Intonation Mehrere Unreinheiten.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf und p.
Phrasierung Passende Gliederung.
Artikulation Eintönig, Abwechslung fehlt.

Interpretation II

Metrik Leidet unter blastechnischen Mängeln.
Rhythmik Teilweise unklar.
Agogik Nicht überzeugend, es fehlt an Spannung.
Tempo (Zeit) Mit 3'01 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag erklingt zu Beginn gut und es sind schöne Elemente zu hören, z.B. feine Piano. Doch hat wohl das Festfieber seine Wirkung gezeigt. Das Durchhalten trotz blastechnischen Schwierigkeiten beeindruckt uns.

Bemerkungen

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3124	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Holdener Urs, Oberiberg

**Vrenelisgärtli
Bernhard Wichser**

Tonkultur

Erklingt im p angenehm und hell, im f jedoch eng.

Blastechnik

Treffsicherheit

Sicher und routiniert ertönt die Melodie. Ab der Mitte werden wenige Streifer und ein falscher Ton vermerkt.

Beweglichkeit

Sehr wendig und locker wird musiziert.

Intonation

Zu Beginn ertönen die lauten Töne etwas schwankend. Zunehmend wird sauber und rein weiter musiziert.

Interpretation I

Dynamik

Abwechslungsreich und differenziert wird gestaltet.

Phrasierung

Der Vortrag wird überzeugend und klar gegliedert.

Artikulation

Vielfältig und überzeugend wird mit schönen Bindungen und staccati gestaltet.

Interpretation II

Metrik

Durchwegs klar erkennbar und korrekt.

Rhythmik

Einwandfrei und korrekt.

Agogik

Spannungsvoll, gut dosiert und passend.

Tempo (Zeit)

Aussagekräftig und überzeugend. Mit 2' 30" erreicht.

Musikalischer Ausdruck

Die Melodie ertönt leicht und abwechslungsreich. Ein sehr gut gelungener Vortrag.

Bemerkungen

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3237	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Hunziker Beat, Erlinsbach

*Von der Lustigalp
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur Zu Beginn wohlklingend und getragen, ab der Mitte glanzlos und gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit Am Anfang gekonnt, zunehmend aber kleine Unsicherheiten, gegen Schluss auch Falschtöne.
Beweglichkeit Recht locker, gegen Schluss etwas flüchtig.
Intonation Zweite Hälfte kleine Trübungen unüberhörbar.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Sinngemäss.
Artikulation Wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar.
Rhythmik Korrekt und ausgewogen.
Agogik Beeindruckend, gegen Schluss zähflüssig.
Tempo (Zeit) Passend gewählt, mit 2' 38" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Zu Beginn schöne Gestaltung, gegen Schluss fehlt aber der nötige Schwung.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3272	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Kraft Thomas, Frauenfeld

**Arosa
Robert Oesch**

Tonkultur Schöner, kräftiger Klang.

Blastechnik

Treffsicherheit Am Anfang und im 1. Teil wird einwandfrei sicher musiziert. Dann hört man zunehmende, kleine Unsicherheiten und etliche "Streifer".

Beweglichkeit Durchwegs erfreulich und mühelos.

Intonation Meist sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik Mehr oder weniger mf und f. Ein feines p ertönt zum Schluss.

Phrasierung Die Melodie wird deutlich vernehmbar gegliedert.

Artikulation Die Töne werden abwechslungsarm und gegen Schluss recht hart angeblasen.

Interpretation II

Metrik Durch den ganzen Vortrag klar erkennbar.

Rhythmik Exakt und notenkonform.

Agogik In Ansätzen zu spüren. Wirkt aber eher spannungsarm.

Tempo (Zeit) Mit 2' 45" erreicht. Der Vortrag wirkt etwas langfädig, da keine Tempiwechsel auffallen.

Musikalischer Ausdruck Dein Vortrag vermag dynamisch und agogisch nicht zu überzeugen. Hingegen ist die Tonkultur lobenswert.

Bemerkungen

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3082	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	-------------------	-----------

Kumli Hans, Thun

Choral für Reinach
Robert Körnli

Tonkultur Matt und wenig tragend, schwach.

Blastechnik

Treffsicherheit Etliche "Streifer", wenig sicher.
Beweglichkeit Verkrampft und schwerfällig.
Intonation Mehrere Unreinheiten.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, einförmig.
Phrasierung Anschaulich, gegen Ende unverständlich.
Artikulation Zu einförmig, ungepflegt.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar, zutreffend, gegen Schluss unsicher.
Rhythmik Ab der zweiten Hälfte stotternd.
Agogik Zähflüssig und spannungsarm.
Tempo (Zeit) Mit 2'18 knapp erreicht. Tempo zähflüssig.

Musikalischer Ausdruck Dünn und harzig kommt der Vortrag daher. Es fehlt an Schwung und Aussagekraft.

Bemerkungen

Juror(in): Kolly Gilbert

Vortrag: 4043	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	-------------------	-----------

Kunz Jakob, Thun

**Bim Raafkapälli
Lukas Schmid**

Tonkultur "Chudrig" und wenig füllend, gegen Schluss getrübt und dünn.

Blastechnik

Treffsicherheit Durchwegs nicht überzeugend, viele "Streifer".
Beweglichkeit Vorsichtig und unsicher.
Intonation Tolerierbar.

Interpretation I

Dynamik Zu wenig ausgeschöpft.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Zu einförmig.

Interpretation II

Metrik Erkennbar.
Rhythmik Teilweise unklar und verzogen.
Agogik Nur in Ansätzen, nicht überzeugend.
Tempo (Zeit) 2' 34". Tempo harzend.

Musikalischer Ausdruck Zu zaghaft und zu verkrampft wirkt die Vortragsweise. Schwerfällig und mühsam werden die Gsätzli dargeboten.

Bemerkungen

Juror(in): Kolly Gilbert

Vortrag: 3357	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Kurth Magdalena, Oberdiessbach

**Seerose-Zyt
Hans-Jürg Sommer**

Tonkultur Dezent und tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Wenig "Streifer" und Unsicherheiten. Auf Sicherheit gespielt.
Beweglichkeit Vorwiegend recht gewandt.
Intonation Hochlagen ab e" etwas unrein.

Interpretation I

Dynamik Wohldosiert, jedoch mehrheitlich p-mf.
Phrasierung Durchwegs klar gegliedert.
Artikulation Erfreulich und abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Gekonnt und ausgewogen.
Agogik Nur in Ansätzen, spannungsarm.
Tempo (Zeit) Mit 2'21 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Mit Beachtung der ruhigen Seerosen stimmt die Melodie mit dem Titel überein.

Bemerkungen

Juror(in): Müller Roland

Vortrag: 3265	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Leder Hildegard, Lommiswil

Uf de Höchalp
Max Sommer

Tonkultur Fiebrig und glanzlos.

Blastechnik

Treffsicherheit Wenig "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Tastend und harzig.
Intonation Angenehm.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf.
Phrasierung Wenig überzeugend, teilweise unklar.
Artikulation Einförmig, eckig und hart.

Interpretation II

Metrik Undeutlich, teilweise schwer erkennbar.
Rhythmik Ungenau und teilweise hinkend.
Agogik Ohne Gestaltung.
Tempo (Zeit) Mit 2'23 erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Ein vom Festfieber geprägter, vorsichtiger Vortrag will nicht so recht gelingen und kann so nicht überzeugen.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3416	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Lüthi Roland, Münsingen

*Dr Pfiffolter
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur

Durchwegs warm und sehr gut tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit

Ausgezeichnet und gekonnt.

Beweglichkeit

Zu jeder Zeit elegant und leichtfüssig.

Intonation

Einwandfrei und perfekt.

Interpretation I

Dynamik

Von A bis Z abwechslungsreich und voller Höhepunkte.

Phrasierung

Einwandfrei und gekonnt.

Artikulation

Absolut vielfältig und abwechslungsreich. Schöner, lüpfiger Mittelteil.

Interpretation II

Metrik

Klar erkennbar.

Rhythmik

Einwandfrei und sehr präzise.

Agogik

Von A bis Z spannungsvoll und einfühlsam.

Tempo (Zeit)

Treffend. Mit 2' 46" erreicht.

Musikalischer Ausdruck

Dein Vortrag wird mit Gefühl und spannungsvoll vorgetragen. Bravo!

Bemerkungen

Juror(in): Frehner Paul

Vortrag: 3238	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Moor Christoph, Küttigen

*Am Aeschi-Märit
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur Etwas dumpf und verhalten, ansonst angenehm.

Blastechnik

Treffsicherheit Störende Unsicherheiten.
Beweglichkeit In hohen Lagen unsicher und harzig.
Intonation Zum Teil unsauber und schwankend.

Interpretation I

Dynamik Flach, ohne Abwechslung, meistens nur mf geblasen.
Phrasierung Teilweise unklar.
Artikulation Abwechslungsarm, wenig variabel und zu einförmig.

Interpretation II

Metrik Unregelmässig, Fluss wird gestört.
Rhythmik Ungenau durch blastechnische Mängel.
Agogik Es wird keine Spannung aufgebaut.
Tempo (Zeit) Zeit mit 2'57 erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Langfädiger Vortrag, keine Gestaltung und mangelhafte Blastechnik.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 4017	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 4
---------------	---------------	-------------------	-----------

Moser Peter, Cormondrèche

*Am Aeschi-Märit
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur Schränzend und ohne Resonanz. Bei Pianostellen bekömmlich und solide.

Blastechnik

Treffsicherheit Viele störende Unsicherheiten. Durchwegs Aussetzer und fehlende Töne.
Beweglichkeit Von A-Z verkrampft und harzig.
Intonation Viele störende Unreinheiten.

Interpretation I

Dynamik Kurzweilig, Fortstellen übermotiviert laut und schränzend.
Phrasierung Andeutungsweise vorhanden.
Artikulation Ansatzweise gestaltet. Nicht überzeugend.

Interpretation II

Metrik Mit zunehmender Dauer ungenau und unklar!
Rhythmik Grössenteils unregelmässig und verzogen.
Agogik Meistens keine Spannung.
Tempo (Zeit) Zeit 2'32; Tempo gut gewählt und angenehm.

Musikalischer Ausdruck Harter und hölzerner Vortrag. Die blastechnischen Mängel sind die Ursache für die vielen Ungereimtheiten. Doch sind Ansätze vorhanden und darauf kann aufgebaut werden!

Bemerkungen

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 3017	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Mosimann Fritz, Langnau

Christian Schybi 1653

Hermann Studer

Tonkultur Strahlend und klangvoll.

Blastechnik

Treffsicherheit Ausgezeichnet.
Beweglichkeit Wendig und locker.
Intonation Sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Sehr ausgewogen.
Agogik Spannungsvoll gestaltet.
Tempo (Zeit) Mit 2'39 erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Leichter, lüpfiger Vortrag, schön differenziert und abwechslungsreich. Zuhören macht Freude.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 3047	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	-------------------	-----------

Pieren Albin, Adelboden

*Im Aletschwald
Lukas Schmid*

Tonkultur	Weitgehend matt und wenig tragend.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Viele "Streifer" und Unsicherheiten.
<i>Beweglichkeit</i>	Vorsichtig und unsicher.
<i>Intonation</i>	Schwankend.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Nur mehr oder weniger mf.
<i>Phrasierung</i>	Recht gut.
<i>Artikulation</i>	Wenig variabel.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Zum Teil ungenau.
<i>Rhythmik</i>	Teilweise unklar.
<i>Agogik</i>	Nur in Ansätzen.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Mit 2.13 zu kurze Spieldauer.
Musikalischer Ausdruck	Eigentlich beginnt der Vortrag recht gut. Zunehmend blastechnische Mängel beeinträchtigen den Melodiefluss.
Bemerkungen	

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3289	Kategorie: AE	Unterverband WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Pittet Jean, Yvonand

Bym Abestärn
Anne-Brigitte Stegmann-Hämmerli

Tonkultur Warm, aber obere Lagen dünn.

Blastechnik

Treffsicherheit Ordentlich, wenig "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Erfreulich, aber in Tieflagen etwas vorsichtig und unsicher.
Intonation Kleine Trübungen unüberhörbar, obere Lagen leicht gepresst.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf.
Phrasierung Klar gegliedert und passend.
Artikulation Eintönig und wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Korrekt und genau.
Agogik Spannungsarm und nicht überzeugend.
Tempo (Zeit) Mit 2'28 erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Der brave Vortrag vermag nicht ganz zu überzeugen. Mit mehr Risiko würde der Abendstern auch mehr erstrahlen.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3441	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	-------------------	-----------

Schär Hans, Münsingen

Bi de Steiböck
Robert Oesch

Tonkultur Matt und wenig tragend. Ab und zu auch "chudrig" und wenig füllend.

Blastechnik

Treffsicherheit Viele "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Durchwegs klebrig und unsicher.
Intonation Unpräzise und unrein.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, wenig variabel.
Phrasierung Passend gewählt.
Artikulation Zum Teil hart und wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Spürbar, wirkt jedoch verschwommen.
Rhythmik Zum Teil ungenau durch blastechnische Mängel.
Agogik Nicht überzeugend, kaum spürbar.
Tempo (Zeit) Mit 2' 29" erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag mag nicht zu überzeugen, er wirkt harzig und verkrampft.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 3261	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Scheidegger Ernst, Oberburg

**Vom Scheltenpass
Hans-Jürg Sommer**

Tonkultur Am Anfang warm und sehr gut tragend, in Hochlagen zunehmend glanzlos und gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit Solide, zunehmend kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar.
Beweglichkeit Durchwegs vorsichtig und unsicher.
Intonation Ausnahmslos sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf und zu wenig ausgeschöpft.
Phrasierung Überzeugend und klar gegliedert.
Artikulation Mehrheitlich eintönig und wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar und zutreffend.
Rhythmik Vorwiegend korrekt und klar.
Agogik Nicht überzeugend, durchwegs wenig Spannung.
Tempo (Zeit) Mit 2'26 erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Ein risikoloser Vortrag ohne Aussage. Mit mehr Gestaltung in Dynamik und Agogik würde dieser deutlich aufgewertet.

Bemerkungen

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 3012	Kategorie: AE	Unterverband WSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Scherer Anton, Brünisried

Gruss aus der Westschweiz
Paul Flückiger

Tonkultur	Oft grell, farblos und wenig tragend. Häufig "Blähtöne".
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Immer wieder durch viele "Streifer" und Unsicherheiten getrübt.
<i>Beweglichkeit</i>	Zwischen gewandt und klebrig kommt wenig Freude auf.
<i>Intonation</i>	Leicht schwankend bis tolerierbar.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Nur wenig beeindruckend.
<i>Phrasierung</i>	Fassbar und passend.
<i>Artikulation</i>	Abwechslungsreich aber eher hart.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Klar erkennbar und korrekt.
<i>Rhythmik</i>	Im 3. Teil etwas mangelhaft, sonst genau.
<i>Agogik</i>	Zu wenig spannungsgeladen, nur einzelne ritardandi.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Mit 2' 45" erfüllt. Langfädig, wenig abwechslungsreich.
Musikalischer Ausdruck	Spannungsarmer Gruss, wegen mangelnden gestalterischen Elementen und einigen technischen Problemen.
Bemerkungen	

Juror(in): Burri Esther

Vortrag: 3186	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Scheuber Hans, Alpnach

*Uf em Ruässigrat
Pirmin u. Daniel Scheuber*

Tonkultur Lieblich und tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Wenig "Streifer" und Unsicherheiten, meistens erfreulich und solide.
Beweglichkeit Wendig und locker, grösstenteils elegant.
Intonation Am Anfang getrübt, zunehmend sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik Aussagekräftig, aber zu wenig ausgeschöpft.
Phrasierung Überzeugend und zu jeder Zeit nachvollziehbar.
Artikulation Variabel und stilgerecht.

Interpretation II

Metrik Teilweise unsicher und unregelmässig.
Rhythmik Korrekt und vorwiegend exakt.
Agogik Nur in Ansätzen gelungen.
Tempo (Zeit) Zeit 3'01; Tempo teilweise langfädig.

Musikalischer Ausdruck Schön erlebter Vortrag, jedoch ohne eigentlichen Höhepunkt.

Bemerkungen

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 3092	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Schilt Ernst, Iseltwald

**Dr Alphornjutz
Edi Dauwalder**

Tonkultur Tiefere Lagen (c' - g') chudrig, zittrig und verhalten, Hochlagen strahlend und klangvoll.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Gewandt und locker.
Intonation Rein, Hochlagen schwankend.

Interpretation I

Dynamik Gepflegt, aber zu wenig Höhepunkte.
Phrasierung Deutlich vernehmbar und passend.
Artikulation Abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Exakt und ausgewogen.
Agogik Erfreulich, schöne Bindungen.
Tempo (Zeit) Mit 2' 45" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag mag nicht voll zu überzeugen, ihm fehlt die Würze um den Durchbruch zu schaffen.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3151	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Schneider Alexander, Frutigen

*Dr Ustig wott cho
Stephan Bircher*

Tonkultur Zu Beginn gepflegt und gesund, zunehmend matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Während dem ganzen Vortrag etliche "Streifer".
Beweglichkeit Vorsichtig und unsicher.
Intonation Recht gut.

Interpretation I

Dynamik Zu wenig ausgeschöpft.
Phrasierung Passende Gliederung.
Artikulation Sinnvoll.

Interpretation II

Metrik Zum Teil nicht erkennbar.
Rhythmik Teilweise gestört.
Agogik Wenig ausgeprägt.
Tempo (Zeit) Mit 3' 10" erreicht. Etwas schleppend und fast ohne Tempowechsel.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag beginnt recht gut. Dynamisch wird gestaltet, doch mit zunehmender Spieldauer leidet die Melodie unter diversen Punkten. Es reicht gerade noch (knapp) für eine 2. Klasse.

Bemerkungen

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3287	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Schori Ueli, Lyss

Mis Alphorn

Ueli Schori

Tonkultur	Etwas dezent und tragend.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Sehr beachtlich, nur wenige "Streifer".
<i>Beweglichkeit</i>	Vorwiegend wendig und locker.
<i>Intonation</i>	In den hohen Lagen leicht getrübt.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Wohldosiert, gepflegt, aber wenig Höhepunkte.
<i>Phrasierung</i>	Überzeugend.
<i>Artikulation</i>	Variabel.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Klar erkennbar.
<i>Rhythmik</i>	Sehr ausgewogen.
<i>Agogik</i>	Schöne Accelerando. Einfühlsam.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Mit 2'35 erreicht.
Musikalischer Ausdruck	Amüsant gestaltete Darbietung mit viel Fröhlichkeit.
Bemerkungen	

Juror(in): Müller Roland

Vortrag: 3274	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Schwerzmann Roland, Burgistein

Wo d' Ämme ruschet
Fritz Kurth

Tonkultur In Hochlagen ab c" matt und wenig tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Weitgehend wenig "Streifer" und Unsicherheiten.
Beweglichkeit Durchwegs recht erfreulich.
Intonation Kleine Trübungen unüberhörbar.

Interpretation I

Dynamik Besonders im Mittelteil voller Höhepunkte.
Phrasierung Zu jeder Zeit sinngemäss.
Artikulation Etwas hart zu Beginn, danach passend.

Interpretation II

Metrik Präzis.
Rhythmik Sehr ausgewogen.
Agogik Mehrheitlich wenig ausgeprägt.
Tempo (Zeit) Mit 2'35 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Nachvollziehbarer Vortrag, der dem Rauschen der Emme entspricht. Die abwechslungsreiche Gestaltung verhilft gerade noch zur Klasse 1.

Bemerkungen

Juror(in): Müller Roland

Vortrag: 3285	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Siegenthaler Michael, Bowil

**Ämmetaler Gruess
Fritz Kurth**

Tonkultur Etwas matt und wenig tragend ist der Klang am Anfang. Ab der Mitte wird er etwas besser.

Blastechnik

Treffsicherheit Ab Beginn erfreulich, dann aber störende Unsicherheiten.
Beweglichkeit Klebrig und vorsichtig bis Mitte, dann etwas erfreulicher.
Intonation In hohen Lagen schwankend.

Interpretation I

Dynamik Abwechslungsreich.
Phrasierung Anschaulich und klar gegliedert.
Artikulation Passend und gepflegt.

Interpretation II

Metrik Zutreffend.
Rhythmik Ausgewogen.
Agogik Wenig Spannung und wenig Abwechslung.
Tempo (Zeit) Langweilig weil wenig aussagekräftig. Mit 2' 47" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Die blastechnischen Schwierigkeiten und die geringe Spannung werten den Vortrag ab.

Bemerkungen

Juror(in): Kunz Jakob

Vortrag: 3023	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Stegmann - Hämmerli Anne-Brigitt, Uetendorf

*Gruss ans Ammertal
Lukas Schmid*

Tonkultur	Warm und gut tragend während dem ganzen Vortrag.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Wenig "Streifer" und Unsicherheiten.
<i>Beweglichkeit</i>	Wendig und locker.
<i>Intonation</i>	Sauber.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Gepflegt, allerdings wenig variabel.
<i>Phrasierung</i>	Klar gegliedert.
<i>Artikulation</i>	Vielfältig, Bindungen fallen positiv auf.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Im ganzen Vortrag gut vernehmbar.
<i>Rhythmik</i>	Klar.
<i>Agogik</i>	Durchwegs gelungen.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Mit 2' 33" erreicht. Schöne Tempiwechsel sind zu hören.
Musikalischer Ausdruck	Schöner Vortrag, besonders "z'Tänzli" hat uns überzeugt. Etwas zu flach ist die dynamische Gestaltung.
Bemerkungen	

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3214	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Steinbrunner Roland, Arbon

**Schmiedemätteler
Hans-Jürg Sommer**

Tonkultur Zittrig und verhalten, zunehmend "chäch" und geräumig.

Blastechnik

Treffsicherheit Am Anfang etliche "Streifer", zunehmend sicherer.
Beweglichkeit Vorsichtig und zaudernd.
Intonation Mustergültig und sehr rein.

Interpretation I

Dynamik Durchwegs passend, aber wenig piani.
Phrasierung Meistens passend. Im 2. Teil teilweise unklar.
Artikulation Überzeugend und jederzeit variabel.

Interpretation II

Metrik Im 2. Teil unregelmässig. Ansonsten ordentlich.
Rhythmik Genau, jedoch im 2. Teil unregelmässig.
Agogik Natürlich und gelungen.
Tempo (Zeit) Zeit 2'56; Tempo wirkt zunehmend harzend.

Musikalischer Ausdruck Solider Vortrag, der jedoch wegen der vielen Unsicherheiten nicht restlos überzeugen kann.

Bemerkungen

Juror(in): Schneider Martin

Vortrag: 3162	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Studer Käthi, Horriwil

Uf dr Bettmeralp
Willi Giese

Tonkultur Luftig und dünn, Hochlagen gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit Viele Unsicherheiten, etliche "Streifer".
Beweglichkeit Unsicher und harzig.
Intonation Recht sauber und rein.

Interpretation I

Dynamik Zu wenig ausgeschöpft, nur mehr oder weniger mf.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Passend, sinnvoll gestaltet.

Interpretation II

Metrik Meistens klar und verständlich.
Rhythmik Recht klar, aber teilweise etwas holprig.
Agogik Ohne Gestaltung.
Tempo (Zeit) Mit 2'38 erreicht.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag wirkt glanzlos, ohne Höhepunkte und kommt ohne Überzeugung daher.

Bemerkungen

Juror(in): Lanz Ueli

Vortrag: 3269	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Studer Martin, Niederwil SO

Uf de Höchalp
Max Sommer

Tonkultur	Gepflegt und gesund, die Hochlagen ab c" sind grell.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Viele Unsicherheiten, vor allem ab c".
<i>Beweglichkeit</i>	Zu Beginn klebrig, dann etwas besser. Ab der Mitte etwas harzig.
<i>Intonation</i>	Viele störende Unreinheiten sind hörbar.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Gepflegt, aber wenig Höhepunkte, mehrheitlich mf und etwas p.
<i>Phrasierung</i>	Klar gegliedert.
<i>Artikulation</i>	Passend und jodlerisch.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Ordentlich.
<i>Rhythmik</i>	Ausgewogen.
<i>Agogik</i>	Angemessen, jedoch nicht überzeugend. Der Ansatz ist spürbar aber nicht ausgeschöpft.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Wenig abwechslungsreich. Mit 2' 39" erreicht.
Musikalischer Ausdruck	Die grellen Töne der Hochlagen und die ungenaue Beweglichkeit trüben den Vortrag, der uns nicht zu überzeugen vermag.
Bemerkungen	

Juror(in): Kunz Jakob

Vortrag: 4157	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Tobler Anita, Uettligen

Bi üs im Oberaargau
Max Sommer

Tonkultur

Durchgehend etwas resonanzarm.

Blastechnik

Treffsicherheit

Am Anfang etliche "Streifer", dann zunehmend sicherer bis zur Mitte. Anschliessend nachlassend, mit vielen Unsicherheiten.

Beweglichkeit

Überwiegend erfreulich.

Intonation

Schwankend und mehrere Unreinheiten.

Interpretation I

Dynamik

Durchwegs gepflegt, aber wenig Höhepunkte.

Phrasierung

Klar gegliedert.

Artikulation

Sehr gut, überzeugend.

Interpretation II

Metrik

Makellos und richtig.

Rhythmik

Ausgewogen.

Agogik

Erfreulich, aber nur in Ansätzen. Der ganze Vortrag ist spannungsarm.

Tempo (Zeit)

Teilweise schwankend und harzend. Mit 2' 39" erreicht.

Musikalischer Ausdruck

Gut gespielt, die Töne die nicht sofort ansprechen stören teilweise. Die dynamische und agogische Gestaltung ist eher flach. Der Vortrag lebt zu wenig.

Bemerkungen

Juror(in): Kunz Jakob

Vortrag: 3472	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 3
---------------	---------------	--------------------	-----------

Tscholl Franz, Chur

Flühblüemli
Robert Oesch

Tonkultur Verhalten und ohne Fülle, obere Lagen dünn.

Blastechnik

Treffsicherheit Nicht überzeugend, viele "Streifer".
Beweglichkeit Zum Teil harzig und klebrig.
Intonation Kleine Trübungen unüberhörbar, in Hochlagen gedrückt.

Interpretation I

Dynamik Nur mf - p, ohne Höhepunkte.
Phrasierung Wegen der Streifer verzogene Gliederung.
Artikulation Zu einförmig, wenig variabel.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar, nachvollziehbar.
Rhythmik Zum Teil ungenau.
Agogik Spannungsarm, ohne Höhepunkte.
Tempo (Zeit) Mit 2' 41" erreicht, gut gewählt.

Musikalischer Ausdruck Zaghafte, ohne Höhepunkte und verkrampft, es fehlt dem Vortrag die Aussagekraft.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3158	Kategorie: AE	Unterverband NWSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	--------------------	-----------

Tschumi Hugo, Murgenthal

Der Hofbärgler
Hans-Jürg Sommer

Tonkultur

Oft wirkt der Ton trompetenhaft, vermag jedoch leicht zu tragen.

Blastechnik

Treffsicherheit

Im ersten Teil vorzüglich, danach zunehmend etliche "Streifer" und Unsicherheiten.

Beweglichkeit

Mehrheitlich sehr flexibel.

Intonation

Durchwegs exakt.

Interpretation I

Dynamik

Ausnahmslos sehr gelungene Gestaltung.

Phrasierung

Sätze sind deutlich vernehmbar.

Artikulation

Weitgehend abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik

Klar erkennbar.

Rhythmik

Sehr präzise.

Agogik

Spannungsvoll.

Tempo (Zeit)

Mit 2'28 erreicht.

Musikalischer Ausdruck

Ausgekosteter Vortrag mit viel Risiko und Abwechslung.

Bemerkungen

Juror(in): Müller Roland

Vortrag: 3149	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Turtschi Willy, Busswil

Mir-isch-glich
Hans Gehriger

Tonkultur Hochlagen glanzlos und gepresst, Mittel- und Tieflagen voll und warm. Forti blärend.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit In den Tieflagen eher vorsichtig und unsicher.
Intonation Sauber, mehrere Unreinheiten und schwankend.

Interpretation I

Dynamik Passend, aber wenig piano und zu wenig ausgeschöpft.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Eher eintönig, wenig Bindungen.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar, ausser bei Hängern.
Rhythmik Richtig und ausgewogen.
Agogik Nur in Ansätzen.
Tempo (Zeit) Mit 2'39 gut erreicht.

Musikalischer Ausdruck Ein braver Vortrag ohne Höhepunkte.

Bemerkungen

Juror(in): Baumann Peter

Vortrag: 3148	Kategorie: BE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Turtschi Willy, Busswil

*Äplersunntig
Hermann Studer*

Tonkultur Verhalten und ohne Fülle, g" jeweils mit besonderer Betonung.

Blastechnik

Treffsicherheit Durchwegs "Chräbel + Streiferli".
Beweglichkeit Ordentlich, recht locker und gewandt.
Intonation Rein und angenehm.

Interpretation I

Dynamik Passend, aber wenig piani.
Phrasierung Passend, klar gegliedert und sinnfällig.
Artikulation Angepasst, jedoch oft einförmig.

Interpretation II

Metrik Erkennbar und ordentlich, Mittelteil verhasstet.
Rhythmik Ausgewogen, im Mittelteil verzogen.
Agogik Wenig ausgeprägt.
Tempo (Zeit) Zeit mit 1'36 erreicht, Tempo passend.

Musikalischer Ausdruck Die kaum vorhandene Agogik lässt den Genuss wenig aufkommen. Mehr Spannung und Höhepunkte würden Vortrag aufwerten.

Bemerkungen

Juror(in): Baumann Peter

Vortrag: 4032	Kategorie: BE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

von Moos Lukas, Sachseln

Chrienserchoscht
Urs Patscheider

Tonkultur Der Büchelklang ist bekömmlich, solide und kräftig.

Blastechnik

Treffsicherheit Ausgezeichnet, einfach perfekt.
Beweglichkeit Sehr flexibel und bestechend.
Intonation Sehr rein.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung und abwechslungsreich.
Phrasierung Ausgereift von A bis Z.
Artikulation Jutzig und vorzüglich.

Interpretation II

Metrik Deutlich.
Rhythmik Sehr ausgewogen.
Agogik Natürlich und spannungsgeladen gestaltet.
Tempo (Zeit) Abwechslungsreich und ausgezeichnet. Spieldauer: 2' 12".

Musikalischer Ausdruck Der ganze Vortrag hat eine sehr starke Ausprägung in der Dynamik und Agogik. Ein wahrer Ohrenschaus.

Bemerkungen

Juror(in): Kunz Jakob

Vortrag: 3063	Kategorie: BE	Unterverband ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

von Moos Niklaus, Flüeli-Ranft

*Mier Bächlerlüt
Hermann Studer*

Tonkultur

Chächer Büchelton gegen Schluss luftig.

Blastechnik

Treffsicherheit

Immer wieder kleine Streifer, was sich gegen Schluss vermehrt.

Beweglichkeit

In allen Lagen sicher.

Intonation

Vorwiegend sauber.

Interpretation I

Dynamik

Grösstenteils nur Terrassendynamik, Piani beeindruckend.

Phrasierung

Von A-Z klar gegliedert.

Artikulation

Der Melodie angepasst.

Interpretation II

Metrik

Klar erkennbar. Und exakt mit sauberen Auftakten.

Rhythmik

Ausgewogen.

Agogik

Schöne Ritardandi; Spannungsaufbau fehlt ein wenig.

Tempo (Zeit)

Mit 2'06 erreicht; Tempo passend.

**Musikalischer
Ausdruck**

Schöner lüpfiger Büchelvortrag, der gegen Schluss abfällt. Gelingt es die Treffsicherheit wesentlich zu verbessern, liegt die Höchstklasse drin.

Bemerkungen

Juror(in): Christen Martin

Vortrag: 4045	Kategorie: BE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Wagner Richard, Kerns

**Chärnser Choscht
Richard Wagner**

Tonkultur	Hell und chäch ertönt Dein Büchel.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Einwandfrei sicher und gekonnt wird gespielt. Nach der Mitte sind ein paar Streifer und wenige falsche Töne zu hören.
<i>Beweglichkeit</i>	Bis nach dem Mittelteil wendig und locker, dann klebrig und harzig.
<i>Intonation</i>	Einzelne Haltetöne in den hohen Lagen sind etwas zu tief, sonst sauber und rein.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Passend, aber wenig piani.
<i>Phrasierung</i>	Durchwegs passende Gliederung.
<i>Artikulation</i>	Abwechslungsreich und überzeugend.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Deutlich und klar erkennbar.
<i>Rhythmik</i>	Präzis und genau. Einzelne Töne sind leicht gestört wegen Streifer und "Hängetöne".
<i>Agogik</i>	Es wird hervorragend und gut dosiert gestaltet.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Abwechslungsreich und gut gewählt. Mit 1' 45" erreicht.
Musikalischer Ausdruck	Die Melodie wird lebendig, leicht und abwechslungsreich vorgetragen.
Bemerkungen	

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 4046	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Wagner Richard, Kerns

*Dr Arvijuiz
Richard Wagner*

Tonkultur "Chäch" und geräumig.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Wendig und locker.
Intonation Sauber, rein.

Interpretation I

Dynamik Kurzweilig, sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Jodlerisch, abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Ausgezeichnet, klar erkennbar.
Rhythmik Einwandfrei.
Agogik Geniesserisch, beeindruckend.
Tempo (Zeit) Angenehm, mit 2' 40" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Ein lebhafter Vortrag der uns ganz zu überzeugen vermag.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3471	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Walser Hanspeter, Tschierstchen

Arosa
Robert Oesch

Tonkultur

Glanzlos und gepresst.

Blastechnik

Treffsicherheit

Beachtlich, nur wenige "Streifer".

Beweglichkeit

Recht beweglich, jedoch etwas steif.

Intonation

Leicht schwankend. Hohe Lagen gedrückt.

Interpretation I

Dynamik

Passend, aber wenig Forti.

Phrasierung

Nachvollziehbare Gliederung.

Artikulation

Zu wenig variabel, teilweise eintönig.

Interpretation II

Metrik

Korrekt, aber metronomisch langweilig.

Rhythmik

Ausgewogen und korrekt.

Agogik

Nur in Ansätzen vorhanden, kein Risiko eingegangen.

Tempo (Zeit)

Zeit mit 2'40 gut erreicht, Tempo etwas langweilig.

Musikalischer Ausdruck

Der Vortrag klingt wie aus dem Schraubstock. Der Glanz fehlt.

Bemerkungen

Juror(in): Baumann Peter

Vortrag: 3268	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Wenger Werner, Rüscheegg-Heubach

Am Glütschbächli
Lukas Schmid

Tonkultur Anfangs angenehm und kräftig, zunehmend grell und glanzlos.

Blastechnik

Treffsicherheit Beachtlich, nur wenige "Streifer".
Beweglichkeit Recht locker.
Intonation Rein und ungetrübt.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Sinnvoll.

Interpretation II

Metrik Erkennbar.
Rhythmik Ausgewogen, teilweise aber leicht gestört.
Agogik Erfreulich, angemessen.
Tempo (Zeit) Mit 2' 54" etwas lang.

Musikalischer Ausdruck Gute Ansätze in allen Faktoren, an denen jedoch noch etwas gefeilt werden muss.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 4114	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	-------------------	-----------

Wigger Toni, Luzern

E glückliche Tag
Willi Geise

Tonkultur	Am Anfang eher matt und farblos. Wird mit der Zeit angenehmer und heller.
Blastechnik	
<i>Treffsicherheit</i>	Vorsichtig und suchend beginnt der Bläser den Vortrag. Es schleichen sich etliche "Streifer" ein, die den ganzen Vortrag begleiten.
<i>Beweglichkeit</i>	Recht erfreulich, wobei einzelne Stellen vorsichtig bewältigt werden.
<i>Intonation</i>	Kleine diverse Schwankungen sind unüberhörbar.
Interpretation I	
<i>Dynamik</i>	Nur mehr oder weniger mf, flach, ohne Abwechslung.
<i>Phrasierung</i>	Deutlich vernehmbar wird die Melodie gegliedert.
<i>Artikulation</i>	Wirkt abwechslungsarm und wenig variabel.
Interpretation II	
<i>Metrik</i>	Klar erkennbar, gegen Schluss etwas unklar wegen mangelnder Treffsicherheit.
<i>Rhythmik</i>	Exakt und genau.
<i>Agogik</i>	Wenig ausgeprägt, nur in Ansätzen spürbar.
<i>Tempo (Zeit)</i>	Angemessen. Spieldauer: 2' 43".
Musikalischer Ausdruck	Die Melodie wird mit viel Vorsicht vorgetragen. Der Vortrag wirkt flach wegen mangelnder Dynamik und Agogik.
Bemerkungen	

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3217	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 3
---------------	---------------	-------------------	-----------

Wüthrich Christian, Eggiwil

Am Glütschbächli
Lukas Schmid

Tonkultur Verhalten und ohne Fülle.

Blastechnik

Treffsicherheit Vorsichtig und unsicher, etliche "Streifer".
Beweglichkeit Harzig, verkrampft.
Intonation Kleine Trübungen unüberhörbar.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf.
Phrasierung Passende Gliederung.
Artikulation Wenig variabel, abwechslungsarm.

Interpretation II

Metrik Schwer erkennbar, verzogen.
Rhythmik Zum Teil ungenau, holprig.
Agogik Es wird keine Spannung aufgebaut.
Tempo (Zeit) Mit 3' 21" zu lang, wirkt langfädig.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag wirkt unsicher und risikolos. Mehr Gestaltung würde Leben und Spannung in die Darbietung bringen.

Bemerkungen

Juror(in): Steudler Kaspar

Vortrag: 3164	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Zahnd Nora, Mamishaus

**Bim Försterstei
Robert Oesch**

Tonkultur Während dem ganzen Vortrag warm und sehr gut tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Gekonnt von A-Z.
Beweglichkeit Beeindruckend.
Intonation Sauber.

Interpretation I

Dynamik Sehr gelungene Gestaltung.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Schön und abwechslungsreich.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Exakt.
Agogik Erfreulich.
Tempo (Zeit) 2'20

Musikalischer Ausdruck Bravo, schöner, gekonnter Vortrag, der überzeugend ist.

Bemerkungen

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 4203	Kategorie: AE	Unterverband NOSJV	Klasse: 2
---------------	---------------	--------------------	-----------

Zeiter Antonio, Wald AR

*Vo mine Bärge
Anton Wicki*

Tonkultur Der Ton wirkt grell, dann zunehmend heller.

Blastechnik

Treffsicherheit Störende Unsicherheiten und in hohen Lagen mit Mühe.
Beweglichkeit Verkrampft und klebrig, zunehmend flexibler.
Intonation Hohe Töne schwankend.

Interpretation I

Dynamik Nur mehr oder weniger mf, dürrtig, ohne Abwechslung.
Phrasierung Die Gliederung ist teilweise unklar.
Artikulation Zu einförmig wirkt die Artikulation.

Interpretation II

Metrik Als Folge der blastechnischen Mängel nur teilweise erkennbar.
Rhythmik Zum Teil ungenau.
Agogik Nur in Ansätzen, nicht ausgeschöpft.
Tempo (Zeit) Mit 2' 29" erfüllt.

Musikalischer Ausdruck Der Vortrag sagt nicht sehr viel aus, kämpft in hohen Lagen mit den Tönen. Die Klasse 2 wird noch knapp erreicht.

Bemerkungen

Juror(in): Wyss Ruedi

Vortrag: 4146	Kategorie: AE	Unterverband ZSJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Zihlmann Robert, Marbach

Echos vo de Schrateflueh
Hermann Studer

Tonkultur Etwas harter, aber modulationsfähiger Ton.

Blastechnik

Treffsicherheit Kleine Unsicherheiten sind unüberhörbar.
Beweglichkeit Sehr flexibel und geschmeidig.
Intonation Korrekt und recht sauber.

Interpretation I

Dynamik Abwechslungsreich mit schönen Echostellen.
Phrasierung Klar gegliedert in bildhafte Sätze.
Artikulation Meist passend, einige übertrieben harte Anschläge.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar und zutreffend.
Rhythmik Klar und sehr ausgewogen.
Agogik Ritardandi gelungen. Accelerandi noch etwas selten.
Tempo (Zeit) Zeit: 2'39; passend abwechslungsreiche Tempowechsel.

Musikalischer Ausdruck Zwar ist nicht alles Gewagte gelungen. Schöne Echostellen beschreiben das Bergmassiv treffend.

Bemerkungen

Juror(in): Christen Martin

Vortrag: 3413	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Zimmermann Urs, Beatenberg

*Alphornjutz
Edi Dauwalder*

Tonkultur

Angenehm und kräftig, warm und sehr gut tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit

Beachtlich, nur wenige "Streifer".

Beweglichkeit

Gewandt und sehr flexibel.

Intonation

Zu Beginn Halteton schwankend, ansonsten rein und ungetrübt.

Interpretation I

Dynamik

Im mf und f wird musiziert. Schöne p fehlen im Vortrag und er wirkt dadurch etwas flach.

Phrasierung

Es wird bildhaft und klar gegliedert.

Artikulation

Wird etwas abwechslungsarm gestaltet.

Interpretation II

Metrik

Durchwegs präzise und exakt.

Rhythmik

Zieht sich genau und korrekt durch den ganzen Vortrag.

Agogik

Es werden schöne ritardandi vermerkt. Ansonsten nur in Ansätzen spürbar.

Tempo (Zeit)

Mit 2' 39" gut erreicht.

Musikalischer Ausdruck

Schöner Vortrag, gute Treffsicherheit und Beweglichkeit. In der Dynamik kann noch mehr gestaltet werden.

Bemerkungen

Juror(in): Beugger Kathrin

Vortrag: 3293	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Ziörjen Dominik, Gsteig

*Von St. Antoni
Hans-Jürg Sommer*

Tonkultur Im ganzen Vortrag warm und sehr gut tragend.

Blastechnik

Treffsicherheit Überwiegend einwandfrei und sicher.
Beweglichkeit Von A bis Z erfreulich.
Intonation Rein.

Interpretation I

Dynamik Zu wenig ausgeschöpft.
Phrasierung Klar gegliedert.
Artikulation Passend.

Interpretation II

Metrik Gut vernehmbar.
Rhythmik Klar.
Agogik Gut dosiert.
Tempo (Zeit) Mit 3' 11" erreicht.

Musikalischer Ausdruck Schöner Vortrag! Allerdings mit zunehmender Spieldauer ist die agogische und dynamische Gestaltung zu flach.

Bemerkungen

Juror(in): Frattini Priska

Vortrag: 3270	Kategorie: AE	Unterverband BKJV	Klasse: 1
---------------	---------------	-------------------	-----------

Zobrist Adolf, Brienz

*Am Burgseeli
Walter Zobrist*

Tonkultur Kultiviert und voluminös, strahlend und klangvoll.

Blastechnik

Treffsicherheit Ausgezeichnet und vorzüglich.
Beweglichkeit Wendig und locker.
Intonation Absolut rein und tadellos.

Interpretation I

Dynamik Passend, aber wenig piani.
Phrasierung Klar gegliedert und passend.
Artikulation Überzeugend, zum Teil zu einförmig.

Interpretation II

Metrik Klar erkennbar.
Rhythmik Sehr präzise.
Agogik Spannungsgeladen und gut dosiert.
Tempo (Zeit) Zeit: 3'05; Tempo gut gewählt.

Musikalischer Ausdruck Ein warmer und schön gestalteter Vortrag, das Burgseeli lädt zum Verweilen ein.

Bemerkungen

Juror(in): Steiner Bruno